

**Seminar für Arabistik
der Universität Göttingen**
Geschäftsführende Direktorin
Prof. Dr. Irene Schneider
Papendiek 16
D-37073 Göttingen
Telefon 0551/39 43 98
Fax 0551/39 93 32

**Gesellschaft für
Arabisches und Islamisches Recht**
Vorsitzender Prof. Dr. Mathias Rohe

Göttingen, den 1. August 2005

**Einladung zur Jahrestagung der GAIR
Am 23. und 24. September 2005 in Göttingen**

**Einladung zur Mitgliederversammlung der GAIR
am 23. September in Göttingen (17:00 Uhr)**

Sehr geehrte Mitglieder,

im Namen des Vorstandes der Gesellschaft für Arabisches und Islamisches Recht e.V. möchten wir Sie zu unserer Jahrestagung am 23. und 24. September 2005 nach Göttingen einladen. Die Tagung wird in Zusammenarbeit mit dem Seminar für Arabistik der Georg-August-Universität Göttingen stattfinden.

Unser Programm, das Sie beiliegend erhalten, orientiert sich an den aktuellen Entwicklungen in der arabischen Welt und in Europa. Am Freitag, den 23.9.05, werden sich die Vorträge mit den rechtlichen Aspekten des Wiederaufbaus im Irak beschäftigen. Am Abend ist nach der Mitgliederversammlung eine öffentliche Podiumsdiskussion geplant. Danach treffen wir uns zu einem Festabend im Kinosaal der Mensa am Wilhelmsplatz. Am Samstag steht das Thema des „Islamischen Bankgeschäfts“ im Mittelpunkt.

Vorstand:
Prof. Dr. jur. Mathias Rohe (1. Vors.)
Prof. Dr. Omsia Elwan (2. Vors.)
Dr. Kilian Bälz
Prof. Dr. Hans-Georg Eberl
Dr. Sabine Grapentin
Dr. Silvia Tellenbach
Abdul Aziz A. Al-Yaqout

www.gair.de
Sekretariat:
Abdul Aziz A. Al-Yaqout
c/o DLA Piper Rudnick Gray Cary
Hohenzollernring 72
50672 Köln
Tel: +49-(0)221-277 277 22
Fax: +49-(0)221-277 277 10
e-mail: info@gair.de

Konto:
Commerzbank AG Köln
BLZ: 370 400 44
Konto 181747700

Die Mitgliederversammlung findet am 23. September am Tagungsort um 17:00 Uhr statt. Anbei finden Sie eine Aufstellung der Tagesordnungspunkte der Mitgliederversammlung.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Sie könne sich bequem online über die Tagungshomepage www.gair2005.de anmelden. Dort finden Sie auch Informationen zur Anreise sowie zur Reservierung von Hotelzimmern aus dem vergünstigten Tagungskontingent.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Anreise und freuen uns, Sie in Göttingen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,



Irene Schneider



Prof. Dr. Mathias Rohe, M. A.

Termin und Ort

23. und 24. September 2005
Paulinerkirche (Teil der Staats-
und Universitätsbibliothek)
Papendiek 14
37073 Göttingen

Tagungspräsidentin

Prof. Dr. Irene Schneider
Universität Göttingen, Seminar für Arabistik
Papendiek 16
37073 Göttingen

Tagungssekretariat: Isabelle Wöhler
Tel. 0551/39-5519
email iwoehle1@gwdg.de

Organisation / Information

vokativ GmbH
Hospitalstraße 7
37073 Göttingen
Tel. 0551/488 57-20
Fax 0551/488 57-79
email gair05@vokativ.de

Veranstalter

Gesellschaft für Arabisches und
Islamisches Recht e.V.
Sekretariat, Abdul Aziz A. Al-Yaqout
c/o DLA Piper Rudnick Gray Cary
Hohenzollernring 72
50672 Köln

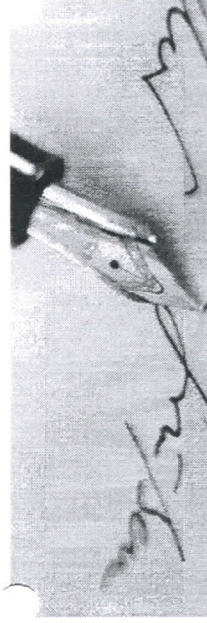
Anmeldung, Anreise und Hotelreservierung

Sie können sich bequem online über die Tagungs-
homepage www.gair2005.de zur Tagung anmelden.
Dort finden Sie auch Informationen zur Anreise sowie zur
Reservierung von Hotelzimmern aus dem vergünstigten
Tagungskontingent.

Jahrestagung der
Gesellschaft für Arabisches
und Islamisches Recht e.V.

GAIR-Jahrestagung 2005

23. und 24. September 2005
Paulinerkirche Göttingen



Kaiser-Vorsorge/Plus®: die Rürup-Rente für Anwälte

Die Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung, Sonderabteilung der Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG, bietet Anwältinnen und Anwälten mit der „Kaiser-Vorsorge/Plus®“ ein Produkt an, mit dem sie die steuerlichen Vorteile aus dem Alterseinkünftegesetz nutzen können.

Die „Kaiser-Vorsorge/Plus®“ ist interessant für:

- Selbstständige, die ihre Beiträge für die private Altersvorsorge zusammen mit anderen begünstigten Altersvorsorgebeiträgen bis zur Höhe von maximal 20.000 Euro steuerlich geltend machen können.
- Singles, die die Kaiser-Vorsorge/Plus® mit einer Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung optimal kombinieren wollen und keinen Wert auf eine Todesfall-Leistung legen. Bei Änderung des Familienstandes kann übrigens nachträglich eine Hinterbliebenen-Rente eingeschlossen werden.
- Ehepaare, da bei gemeinsamer Veranlagung der doppelte Sonderausgaben-Höchstbetrag gilt (maximal 40.000 Euro).

Überzeugen Sie sich doch einmal davon, wie vorteilhaft unser Angebot für Sie ist!



Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung
Sonderabteilung der Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG
in Vertretung der Versicherungsnehmerinnen und Versicherungsnehmer
in Vertretung des Bundes der Anwälte und Notare

Ja, Ich interessiere mich für Ihre Kaiser-Vorsorge/Plus® für Anwälte. Bitte rufen Sie mich wegen eines Termins an.

Einfach den Coupon ausfüllen und einsenden oder faxen an:

Deutsche Anwalt- und	Name
Notar-Versicherung	Straße
Filialdirektor Alexander Bulk	PLZ / Ort
Theaterstraße 15	Beruf
30159 Hannover	Fon Büro
Ruf 1 0511 1 35 77 27-0	Fon privat
Fax 1 0511 1 35 77 27-29	Email 1 Alexander.Bulk@danv.de Datum 1 Unterschrift

www.gair2005.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Gäste,

im Namen des Seminars für Arabistik ist es mir eine Ehre, die Jahrestagung der Gesellschaft für Arabisches und Islamisches Recht hier in Göttingen ausrichten zu dürfen.

Im Unterschied zu vielen Fachgesellschaften weist die GAIR aus ihrer Zielsetzung heraus, das gegenseitige Verständnis der Rechtssysteme und der Rechtspraxis des europäischen und islamischen Raums zu fördern, einen explizit interdisziplinären Charakter auf und umfasst Juristen ebenso wie Islamwissenschaftler, Arabisten, Iranisten und Turkologen. An den zahlreichen Beiträgen bisheriger Konferenzen lässt sich die intensive und wissenschaftlich fruchtbare Zusammenarbeit ablesen. Sie hat das Potential, auf wissenschaftlicher ebenso wie auf rechtspraktischer Ebene entscheidende Impulse zu liefern. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund der Globalisierung und Vernetzung internationaler Rechtssysteme, des in den vergangenen Jahren stark gestiegenen auswärtigen Engagements der Bundesrepublik (Stichwort: Afghanistan, Irak), aber auch der innenpolitischen Situation (Stichwort: Islam in Deutschland).

In der Göttinger Konferenz sollen zwei Themenbereiche im Mittelpunkt stehen: zum einen der Wiederaufbau des Rechtssystems im Irak und zum anderen Islamisches Bankgeschäft in Deutschland bzw. Europa. Die Themen reflektieren damit die zunehmende Bedeutung des islamischen Rechts auf nationaler und internationaler Ebene: Die andauernde Instabilität im Irak und ein drohendes Scheitern des Wiederaufbaus rechtlicher und staatlicher Strukturen stellen eine klare Gefährdung des Weltfriedens dar, so dass die Frage des Wiederaufbaus dieses Landes auf der internationalen Prioritätenliste einen hohen Rang einnimmt.

Die Zunahme islamischer Formen der Finanzierung und Kredite an europäischen Banken und auch auf der Grundlage eigener islamischer Banken in Europa zeigt auf nationaler Ebene den zunehmenden Einfluss islamischer Rechtsvorstellungen auf das deutsche bzw. europäische Rechtssystem und spiegelt die Suche der muslimischen Migranten nach ihrer Positionierung in den westlichen pluralistischen Gesellschaften wider.

Beide Themen sind von zentraler politischer und sozialer Relevanz. Ich bin deshalb sehr gespannt auf die Vorträge und wünsche allen Teilnehmern einen fruchtbaren wissenschaftlichen Austausch, interessante Diskussionen und nicht zuletzt einen angenehmen Aufenthalt hier in Göttingen.

Prof. Dr. Irene Schneider

Programm Panel I

Rechtliche Aspekte des Wiederaufbaus im Irak

Freitag, 23. September 2005, 13.00 Uhr
(ab 12.00 Uhr Registrierung)

13.00-13.30 Uhr

Begrüßung

13.30-14.15 Uhr

Dr. Thorsten Hutter

Auswärtiges Amt, Berlin:

Die aktuelle Lage im Irak

14.15-15.00 Uhr

Prof. Dr. Tobias Stoll

Institut für Völkerrecht, Universität Göttingen:

Der Irakkrieg und das Völkerrecht

15.30-16.15 Uhr

Ebrahim Afsah (MPA)

Max-Planck-Institut für Völkerrecht, Heidelberg:

The Role of the UN and the International

Community in Drafting Iraq's Constitution

16.15-16.45 Uhr

Prof. Dr. Hans-Georg Ebert

Orientalisches Institut, Universität Leipzig:

Familienrecht im Irak

16.45-17.00 Uhr

Prof. Dr. Omaia Elwan

Institut für Ausländisches und Internationales

Privat- und Wirtschaftsrecht, Universität Heidelberg:

Bemerkungen zum interreligiösen Recht und

zum Personenstandsrecht der Jeziden im Irak

• 17.00 Uhr: Mitgliederversammlung der GAIR

• **18.15-19.45 Uhr: Öffentliche Podiumsdiskussion**

Leitung: Frau Prof. Dr. I. Schneider

Teilnehmer: E. Afsah, H.-G. Ebert, O. Elwan,

T. Hutter, T. Stoll

• 20.00 Uhr: Festabend in der Mensa am

Wilhelmsplatz

Programm Panel II

Islamisches Bankgeschäft

Samstag, 24. September 2005, 9.00 Uhr

9.00-9.45 Uhr

Prof. Dr. Ersilia Francesca

Institut für Orientalistik, Universität Neapel:

Die Almosensteuer in den Gesetzen einiger arabischer Länder

9.45-10.30 Uhr

Dr. Ibrahim Warde

Massachusetts Institute of

Technology, Cambridge/MA:

The War on Terror and the Logic of

Gated Finance

11.00-11.45 Uhr

Nicolas Hardy

École des Hautes Études en Sciences Sociales, Paris:

Sharia Compliance: Understanding the

Contributions of Sharia Boards

11.45-12.30 Uhr

Dr. Kilian Bälz

Sozietät Gleiss Lutz, Frankfurt:

Islamische Finanzierungen im deutschen Recht

12.30-13.15 Uhr

Michael Gassner

Financial Consultant, Köln:

Islamic Finance - Ansätze in Europa

zur finanziellen Einbindung von Muslimen

13.15-13.45 Uhr

Abschlussdiskussion und Schlusswort

www.gair2005.de